



München, Januar 2022

Liebe Gemeindemitglieder von St. Anna,
ich wünsche Ihnen auch auf diesem Weg noch einmal ein gesegnetes und gesundes Neues
Jahr 2022.

Mit einem wichtigen Anliegen wende ich mich auf diesem Weg an Sie und Euch:
am 19./20. März d.J. wird ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Neben der Kirchenverwaltung
ist der Pfarrgemeinderat eines der beiden Leitungsgremien einer Pfarrei. Mir sind die Gremien
der Gemeinde wichtig, und ich danke auf diesem Weg allen, die sich in den vergangenen Jah-
ren in ihnen für unsere Pfarrgemeinde eingesetzt haben.

Wir suchen KandidatInnen für die Pfarrgemeinderatswahl. Die Amtszeit beträgt vier
Jahre. Aktives und Passives Wahlrecht besteht ab 16 Jahren.

Ich weiß, dass viele beruflich oder familiär und anderweitig ehrenamtlich sehr eingebunden
sind. Dennoch bitte ich Sie/Dich, zu überlegen: was ist, wenn sich niemand mehr für diese
Aufgabe meldet? In einer Kirche, die ringt um einen guten Weg in unserer Zeit und Gesell-
schaft ist das Miteinander von Haupt- und Ehrenamtlichen unerlässlich. Ich möchte darum
werben, diese demokratischen Gremien unseres Pfarrlebens weiter aktiv und lebendig zu hal-
ten. Überlassen Sie die Leitung unserer Pfarrei nicht allein den hauptamtlich Tätigen. Als
Pfarrer brauche ich die Rückmeldung aus dem Alltag aller, die in St. Anna leben und in der
Tat St. Anna ausmachen, wir leben von der Kreativität und Kritik derer, die sich einbringen –
Sie sind St. Anna/Du bist St. Anna.

Ich bitte herzlich darum, zu überlegen ob Sie selber im Pfarrgemeinderat mitarbeiten möch-
ten, oder ob Sie von jemandem wissen, der oder dem Sie diese Aufgabe zutrauen. Wir stellen-
kleine Boxen in der Pfarrkirche auf, in die Vorschläge von möglichen KandidatInnen gelegt
werden können – ich trete gern mit ihnen in Kontakt.

Ich danke allen für's Mitdenken. Unterschätzen wir nicht den Wert des Engagements in unse-
rer Pfarrei für Kinder- und Jugendliche, für Familien und Senioren, für BewohnerInnen in un-
seren Altenheimen, in der Feier der Gottesdienste – St. Anna ist vielfältig und bunt – und das
wird St. Anna bleiben, wenn Menschen sich bereiterklären, mitzumachen.

Ich grüße Sie und Euch herzlich

gez. *P. Hans-Georg Löffler, ofm*

Pfarrer